

Bautätigkeiten in Hohenpeißenberg: Geh- und Radweg sorgt für Erleichterung

Hohenpeißenberg saniert die Straße und baut einen Geh- und Radweg, um Sicherheit zu erhöhen und Entwässerung zu verbessern.

In Hohenpeißenberg, eine kleine Gemeinde in Bayern, findet zurzeit eine bedeutende Baumaßnahme statt. Diese umfasst die Schaffung eines neuen Geh- und Radwegs sowie die vollständige Sanierung der Hauptstraße. Während die Bauarbeiten im Gange sind, stellt sich für die Anwohner die Frage, wie sich die Umbaumaßnahmen auf die Sicherheit und Lebensqualität in der Gemeinde auswirken werden.

Bedeutende Baumaßnahmen und ihre Auswirkungen

Im Osten von Hohenpeißenberg ist die Straße derzeit für den Verkehr gesperrt, da dort ein Staubecken errichtet wird, das für die notwendige Straßenentwässerung sorgt. Diese Maßnahmen sind aufgrund neuer gesetzlicher Vorgaben erforderlich, die vorschreiben, dass Straßenwasser gereinigt werden muss. Die Sanierung und der Bau des neuen Geh- und Radwegs tragen dazu bei, die Verkehrssicherheit erheblich zu verbessern.

Fördermittel und finanzielle Unterstützung

Die Gesamtkosten der umfangreichen Sanierung belaufen sich auf etwa 10 Millionen Euro. Davon übernimmt der Bund rund 3,5 Millionen Euro, da er die Straße in einem angemessenen Zustand an die Gemeinde zurückgeben muss. Der Landkreis

Weilheim-Schongau beteiligt sich mit 3,3 Millionen Euro an den Kosten für den Bau des Radwegs, der Teil des übergeordneten Alltagsradwegenetzes ist.

Eine Chance für sicherere Verkehrsbedingungen

Die Bauarbeiten, die voraussichtlich bis Ende 2026 andauern werden, bieten nicht nur die Möglichkeit, die Straße zu renovieren, die aus den 1960er Jahren stammt, sondern auch die Chance, die Verkehrssituation in Hohenpeißenberg grundlegend zu verbessern. Bürgermeister Thomas Dorsch äußerte sich erfreut über die Entwicklungen und betonte, dass der Zustand der Straße untragbar sei, was eine umfassende Renovierung erforderlich mache. „Der Zustand ist übel“, so Dorsch, und er sieht in der momentanen Bauphase eine seltene Gelegenheit, die Sanierung durchzuführen.

Engagierte Anwohner und zukünftige Perspektiven

Trotz der Unannehmlichkeiten, die die Bauarbeiten mit sich bringen, hoffen die Verantwortlichen auf Geduld und Verständnis von Seiten der Anwohner. „Die Anlieger werden über sichere Zugänge zu ihren Wohnbereichen informiert“, erklärte Andreas Lenker vom Staatlichen Bauamt. Auch wichtige Sportstätten bleiben während der Bauarbeiten erreichbar.

Die Bedeutung des Radwegs für die Gemeinde

Ein zentraler Bestandteil des Projekts ist der neue Geh- und Radweg, der laut Dorsch vor allem für Kinder und Radfahrer die Sicherheit beim Fortbewegen im Ort erhöhen wird. Die Schaffung sicherer Radwege ist ein entscheidender Schritt zur Förderung umweltfreundlicher Verkehrsmittel und zur Erhöhung

der Lebensqualität in städtischen und ländlichen Regionen. „Als Hohenpeißenberger muss ich da sagen, das ist wichtig, das machen wir“, so Dorsch.

Die voraussichtliche Fertigstellung der gesamten Maßnahmen hat auch eine weitere Dimension: Der Plan, der Speicher für Regenwasser und der Radweg werden wichtige Infrastrukturen bilden, die nicht nur den Verkehr regulieren, sondern auch den Aufenthalt in der Gemeinde angenehmer gestalten. Während das Staubecken noch in Bau ist, werden die Baustellenarbeiten bald in andere Bereiche der Gemeinde verlagert, was einen stetigen Fortschritt zeigt.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de